

# *Einfach mal tun*



## **Miriam Mandf-Böckelmann über Anpacken statt Angst haben**

Die Angst vor der Klimakrise geht unter Kindern und Jugendlichen um: In einer Umfrage gaben 80 Prozent an, Sorge wegen des Klimawandels zu haben, 42 Prozent waren sogar sehr besorgt.

Die globale Erwärmung und die vielfältigen Folgen lasten auf den Seelen unserer Kinder. Sie fühlen sich machtlos, unverstanden und ungehört. Dabei gibt es doch so viele Mutmacher – das zeigt ein Besuch auf dem Stiftungshof. Beim Lammtag stellten sich zahlreiche Gruppen und Privatpersonen vor: von der Solidarischen Landwirtschaft in Kalthof über die Fledermaus-Schützer des NABU bis zum preisgekrönten Imker. Mit ihrem Engagement zeigen sie alle: Veränderung fängt im Kleinen an.

Jeder kann etwas tun und so das Gefühl der Handlungsfähigkeit in der eigenen Lebenswirklichkeit wiedergewinnen. Das ist ein Grundbedürfnis des Menschen. „Einfach mal tun“ hilft, Ängste und Sorgen zumindest für einen Moment zu vergessen – und das ist doch schon mal ein Anfang. Und die Initiativen? Die freuen sich bestimmt über die Mithilfe.